neu:zeit

Individuelle und kollektive Täterprofile: Studien zur Organisationsgeschichte und Sozialstruktur der illegalen SS in Österreich 1933 bis 1938

Österreichische SS-Angehörige waren in vielfacher Weise an den Kriegsverbrechen des NS-Regimes und an der Durchführung des Holocaust in allen besetzten europäischen Ländern beteiligt. Trotz dieser bekannten Tatsachen fehlen bisher Untersuchungen, die den kollektivbiografischen Hintergrund dieser Tätergruppe zum Gegenstand haben und Berührungslinien, Parallelen und Gemeinsamkeiten in der politischen Sozialisation jener NS-Täter dokumentieren. Aufgrund dieses gravierenden Forschungsdefizits konzentriert sich das geplante Projektvorhaben zum einen auf die organisatorische und politische Entwicklung der illegalen SS in Österreich, zum anderen auf die individuellen und kollektiven biografischen Stationen vieler österreichischer SS-Mitglieder, die nach dem Verbot der NSDAP (19. Juni 1933) und ihrer Gliederungen nach Bayern flüchteten. Sowohl die Einübung in die terroristischen Aktionsformen (etwa Sprengstoffanschläge) der "Kampfzeit" in Österreich als auch die politisch-ideologische, militärische und psychologische "Erziehung" der SS-Flüchtlinge waren von einem Prozess ständiger Verrohung und Brutalisierung begleitet. Als wesentliche Etappe auf diesem Weg ist hier vor allem die Integration von etwa 800 österreichischen Flüchtlingen in die SS-Verfügungstruppe (SS-Standarte Deutschland) und die Aufnahme von mindestens 130 weiteren Österreichern in die SS-Totenkopfverbände (bereits in den Jahren 1934/35), vor allem im Konzentrationslager Dachau anzuführen. Hier liegen wohl die wichtigsten, bisher jedoch unerforschten Wurzeln zahlreicher österreichischer "Täterkarrieren" aus dem Zweiten Weltkrieg...weiterlesen

Bearbeiter: Prof. Dr. Siegfried Beer, Dr. Hans Schafranek (Wien)
Drittmittelgeber: Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung Wissenschaft und Forschung
Förderbeginn: 2010

INSTITUT FÜR GESCHICHTE
Allgemeine Geschichte der Neuzeit
Univ. Prof. Dr. Gabriele Haug-Moritz
Allgemeine Geschichte der Neuzeit
Attemsgasse 8/III
8010 Graz

Tel. (0043)-0316-380/2354 und 2365 (Sekretariat) FAX (0043)-0316-380-9730 E-mail: gabriele.haugmoritz@uni-graz.at